

VBZ

Züri Linie

ELO
Digital Office

Foto: zuckerbrot GmbH



„Dank ELO haben wir jetzt einen klaren digitalen Fahrplan – schneller Zugriff auf Dokumente, weniger Papier, mehr Effizienz im ganzen Unternehmen.“

Philipp Frech
Leiter Performance Management VBZ
Verkehrsbetriebe Zürich

ELO Kundenreferenz

Nächster Halt: Digitale Exzellenz – ELO macht's möglich bei den VBZ

Die Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ) setzen auf durchgängige Digitalisierung mit der ELO ECM Suite. Dank nahtloser Integration in das ERP-System von SAP und einem automatisierten Kreditorenworkflow werden Dokumente effizient verarbeitet und zentral archiviert. So entstehen schlanke Prozesse und ein schneller Zugriff für alle Mitarbeitenden.

Die Verkehrsbetriebe Zürich sind das Fundament des öffentlichen Nahverkehrs in Zürich und zählen zu den grössten und modernsten Verkehrsunternehmen der Schweiz. Mit einem umfassenden Netzwerk aus Tram-, Bus- und Trolleybuslinien gewährleisten sie täglich eine zuverlässige und umweltfreundliche Mobilität für Hunderttausende. Um den steigenden Anforderungen an effiziente Dokumentenverwaltung und digitale Zusammenarbeit gerecht zu werden, implementierten die VBZ das ELO-System. Dieses ermöglicht eine zentrale und transparente Ablage aller relevanten Unterlagen, automatisiert wichtige Workflows und fördert die standortübergreifende Zusammenarbeit.



Foto: VBZ

Auf einen Blick

Land: Schweiz
Branche: Logistik, Transport
und Verkehr

Unternehmen

Die **Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ)** prägen seit 1882 den öffentlichen Verkehr der Stadt Zürich. Mit über 500 Fahrzeugen und rund 860 000 Fahrgästen täglich sorgen sie für eine nachhaltige, moderne Mobilität in der Limmatstadt.

Herausforderung

Dokumente lagen an verschiedenen Orten, was Suche und Abläufe erschwerte. Eine zentrale, digitale Ablage sowie automatisierte Workflows fehlten.

Lösung

- > **ELO ECM Suite** als zentrales Dokumentenmanagement-System
- > Integration der ELO-Lösung in das SAP ERP-System
- > Zentrale digitale Ablage aller wichtigen Unterlagen
- > Zugriff über verschiedene Endgeräte – auch mobil

Nutzen

- > Effizientere und schnellere Dokumentenverarbeitung
- > Reduzierung von Duplikaten und optimierte Speichernutzung
- > Verbesserte Datensicherheit durch rechtskonforme Archivierung
- > Jederzeit und ortsunabhängig Zugriff auf Dokumente

Digitale Fahrt aufgenommen: VBZ auf dem Weg zum papierlosen Büro

Die Verkehrsbetriebe Zürich prägen seit 1882 das Stadtbild und den öffentlichen Verkehr der Limmatstadt. Was mit Pferdetransport begann, wurde 1894 elektrisch. Heute transportieren die VBZ mit über 500 Fahrzeugen rund 860 000 Fahrgäste täglich und betreiben eines der dichtesten ÖV-Netze der Schweiz. Mit dem stetigen Wachstum stiegen auch die Anforderungen an die interne Organisation. Im Alltag fehlte eine zentrale Ablage – Dokumente wurden an unterschiedlichen Orten abgelegt, was zu unnötigem Suchaufwand und Unsicherheiten bei Versionen führte. Die papierlastige Verwaltung erschwerte die Zusammenarbeit und bremste die Effizienz. Besonders bei bereichsübergreifenden Prozessen war der Informationsfluss unübersichtlich. Der Bedarf nach einer einheitlichen und digitalen Lösung wurde zunehmend spürbar.

Weichen stellen für digitale Prozesse bei den VBZ

Bei der Einführung von ELO bei den VBZ galt es, technische Anforderungen und Spezifikationen sorgfältig zu definieren, um eine optimale Integration sicherzustellen. Besonders wichtig war die reibungslose Anbindung an das bestehende SAP-System. Zudem galt es, die Mitarbeitenden für die Nutzung eines einzigen Systems zu gewinnen und so die Akzeptanz sicherzustellen.

Die Frage, ob technische Pläne vollständig digital auf Tablets oder ergänzend auf Papier genutzt werden sollten, wurde praxisorientiert gelöst. Während bereits ein Grossteil der Dokumente digital verfügbar ist, bleibt das umfangreiche Papierarchiv erhalten, da Fahrzeuge über 40 Jahre im Betrieb und weitere 20 Jahre archiviert werden müssen. Diese Anforderungen spiegeln die langfristige Verantwortung der VBZ wider und prägen den Umgang mit Dokumenten nachhaltig.

Benutzerfreundlich und mobil: Wie VBZ mit ELO den Büroalltag neu gestalten

Die Einführung von ELO bei den VBZ erfolgte unter Berücksichtigung der Vorgaben der städtischen IT-Organisation OIZ, die bereits langjährige Erfahrung mit ELO besitzt. Dadurch konnten bewährte Standards und Prozesse übernommen werden, was die Implementierung erleichterte. Besonders überzeugte die Benutzerfreundlichkeit von ELO, weshalb entschieden wurde, sämtliche Dokumente und Workflows in diesem System zu bündeln. Ein weiterer Vorteil ist die Mobilität von ELO: Mitarbeitende in Werkstätten und unterwegs nutzen ELO bequem auf Tablets, was die Flexibilität und Effizienz deutlich erhöht. Die einfache und intuitive Benutzeroberfläche erleichtert den Alltag der Endanwender und trägt massgeblich zur Akzeptanz bei. Damit wurde eine wichtige Grundlage für die digitale Transformation geschaffen.



Foto: VBZ

Effizienz, die ankommt: ELO automatisiert bei VBZ den Kreditorenprozess

Die Verkehrsbetriebe Zürich setzen mit der Einführung der **ELO ECM Suite** auf eine durchgängige Digitalisierung ihrer Dokumentenprozesse im gesamten Unternehmen. Im Zentrum des Projekts stand zunächst der automatisierte Kreditorenworkflow: Eingehende Rechnungen werden nach dem Scannen oder per E-Mail direkt ins **ELO** eingelesen, dort klassifiziert und automatisch den richtigen Stellen zur Freigabe zugewiesen. Die Verarbeitung erfolgt medienbruchfrei, regelbasiert und vollständig nachvollziehbar.

Ein zentraler Erfolgsfaktor war die nahtlose Integration mit **ELO for SAP** in das bestehende ERP-System der VBZ. So lassen sich Informationen aus **ELO** direkt mit SAP-Daten abgleichen – etwa zur Prüfung von Bestellungen oder Zahlungsfristen. Das spart Zeit, reduziert Fehler und schafft Transparenz in allen betroffenen Bereichen – von der Buchhaltung über die Verwaltung bis hin zu den Werkstätten.

Die Zusammenarbeit mit dem erfahrenen **ELO Business Partner ABÄCHERLI SOLUTIONS GmbH** verlief durchweg professionell und lösungsorientiert. Durch das fundierte Fachwissen und die branchenübergreifende Erfahrung konnten auch komplexe Anforderungen der VBZ gezielt umgesetzt werden.

Wichtig war den VBZ eine einheitliche Plattform für das gesamte Unternehmen: **ELO** kommt heute nicht nur in der Administration zum Einsatz, sondern auch in technischen Abteilungen, Leitstellen und Werkstätten. Über mobile Geräte können Mitarbeitende jederzeit auf relevante Informationen zugreifen – unabhängig vom Standort. Mit **ELO** wurde ein bedeutender Schritt in Richtung papierloser, effizienter Prozesse erreicht – die Weichen für weitere digitale Ausbaustufen sind gestellt.



Foto: VBZ

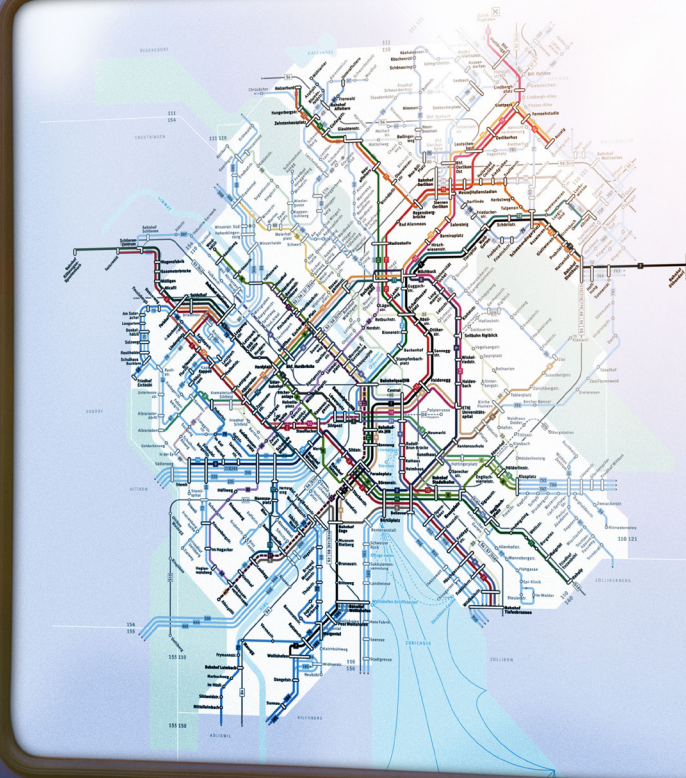


Foto: VBZ

ELO Kundenreferenz

Mit ELO auf dem Fahrplan zur papierlosen Zukunft bei den VBZ

Durch den unternehmensweiten Einsatz der **ELO ECM Suite** profitieren die VBZ heute von einem durchgängig digitalen, sicheren und effizienten Informationsmanagement. Die rechtskonforme Archivierung gewährleistet hohe Datensicherheit, während die leistungsstarke Suchfunktion einen schnellen und ortsunabhängigen Zugriff auf alle Inhalte ermöglicht. Gleichzeitig konnten Dateiduplikate deutlich reduziert und die Speicherkapazitäten optimiert werden. Die automatisierten Prozesse verbessern

zudem die Transparenz und Nachvollziehbarkeit in den täglichen Arbeitsabläufen. Mit der nahtlosen Integration in SAP und der automatisierten Verarbeitung im Kreditorenworkflow ist eine schlanke und stabile Systemlandschaft entstanden, die den täglichen Betrieb erheblich erleichtert. Da sämtliche relevanten Geschäftsprozesse bereits über ELO abgebildet werden, liegt der Fokus nun auf der nachhaltigen Nutzung und laufenden Optimierung der bestehenden Lösung.